




## Neue Nanobox und Nanopanel PC bündeln hohe Leistung auf engstem Raum

Neue Nanobox und Nanopanel PC bündeln hohe Leistung auf engstem Raum - Neueste Intel Dual- und Quad Core-Prozessoren für besonders hohe Leistung - Wartungsfreier und robuster Aufbau für Dauerbetrieb bei bis zu 50 Grad Celsius Umgebungstemperatur - Flexible Montage im Schaltschrank oder direkt in der Maschine - Mit dem Nanobox PC Simatic IPC227E und Nanopanel PC Simatic IPC277E präsentiert Siemens eine neue Generation besonders kompakter und robuster Geräte für den industriellen Einsatz. Simatic IPC227E ist ein Box-PC in den Varianten ohne und mit PCIe-Steckplatz. Simatic IPC277E ist ein Panel PC, ausgestattet mit 7- bis 19-Zoll-Touchdisplays im Widescreen-Format. Intel Dual- und Quad Core-Celeron-Prozessoren ermöglichen hohe Leistung bei kompaktem Design: Die kleinste Gerätevariante hat ein Gehäusevolumen von nur einem Liter. Mit geschlossenem Ganzmetallgehäuse, lüfterlosem Betrieb und optionalem nichtflüchtigem Remanenzspeicher sind die neuen Industrie-PC für den wartungsfreien Dauerbetrieb in rauen Umgebungstemperaturen von bis zu 50 Grad Celsius ausgelegt. Über drei Montagevarianten lassen sich die ultrakompakten Geräte flexibel auch in kleine Schaltkästen einbauen. Alle Varianten sind mit seriellen RS232/RS422/RS485-, USB-, Industrial Ethernet- sowie DisplayPort-Schnittstellen ausgestattet und können so schnell und einfach in die Automatisierungslösung integriert werden. Als Einstiegsklasse der Industrie-PC von Siemens eignen sich der Nanobox und Nanopanel PC für Steuerungs-, Visualisierungs- und Kommunikationsaufgaben sowie als Datensammler in Maschinenbau, Gebäudeautomatisierung, Verkehrstechnik oder Energieübertragung. Die lüfterlosen neuen Nanobox PC Simatic IPC227E und Nanopanel PC IPC277E mit einer integrierten 24-Volt-Industrie-Stromversorgung können wahlweise ohne Batterie betrieben werden und sind für den wartungsfreien 24-Stunden-Dauereinsatz auch bei hohen Temperatur-, Vibrations-, Schock- und EMV-Anforderungen ausgelegt. Robuste Massenspeicher mit Solid-State Drive (SSD) ab 80 Gigabyte und CFast-Drives bis 16 GB sowie ein 512 Kilobyte großer, nichtflüchtiger Remanenzspeicher (optional) bieten eine hohe Datensicherheit. Zur Gerätediagnose verfügen die Geräte über eine vorinstallierte Diagnosesoftware und die Nanobox PC zusätzlich über vier Status-LED. Der Nanopanel PC Simatic IPC277E ist mit einem 7, 9, 12, 15 oder 19 Zoll großen hochauflösenden Industrie-Touchdisplay im Widescreen-Format und weitem Ablesewinkel ausgestattet. Durch die bis zu 100 Prozent dimmbare Hintergrundbeleuchtung lässt sich die Leistungsaufnahme deutlich verringern und deren Lebensdauer deutlich verlängern. Die langzeitverfügbaren Industrie-PC sind online konfigurierbar und werden mit vorinstalliertem und aktiviertem Betriebssystem Windows Embedded Standard 7-E bzw. 7-P, Windows 7 Ultimate Multilanguage, Suited-for-Linux-Zertifikat oder VxWork getestet geliefert. Einschaltfertige Bundles von Rechnern und Software ermöglichen eine rasche Inbetriebnahme. Weitere Informationen finden Sie unter [www.siemens.com/ipc](http://www.siemens.com/ipc) - Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 165 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist in mehr als 200 Ländern aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist Nummer eins im Offshore-Windanlagenbau, einer der führenden Anbieter von Gas- und Dampfturbinen für die Energieerzeugung sowie von Energieübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2014, das am 30. September 2014 endete, erzielte Siemens einen Umsatz aus fortgeführten Aktivitäten von 71,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,5 Milliarden Euro. Ende September 2014 hatte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 343.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com) - Link zu dieser Presseinformation [www.siemens.com/press/PR2015040160DFDE](http://www.siemens.com/press/PR2015040160DFDE) - Ansprechpartner - Herr Gerhard Stauß - Division Digital Factory - Siemens AG - Gleiwitzer Str. 555 - 90475 Nürnberg - Tel: +49 (911) 895-7945 - [gerhard.stauss@siemens.com](mailto:gerhard.stauss@siemens.com) -  [http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n\\_pinr\\_=591346](http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=591346) width="1" height="1">

### Pressekontakt

Siemens

80333 München

### Firmenkontakt

Siemens

80333 München

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. 461.000 Mitarbeiter entwickeln und fertigen Produkte, projektieren und erstellen Systeme und Anlagen und erbringen maßgeschneiderte Dienstleistungen. In über 190 Ländern unterstützt das vor mehr als 155 Jahren gegründete Unternehmen seine Kunden mit innovativen Techniken und umfassendem Know-how bei der Lösung ihrer geschäftlichen und technischen Aufgaben. Der Konzern ist auf den Gebieten Information and Communications, Automation and Control, Power, Transportation, Medical und Lighting tätig. Im Geschäftsjahr 2005 (zum 30. September) betrug der Umsatz 75,445 Mrd. EUR und der Gewinn nach Steuern 2,248 Mrd. EUR.